

Herr. Mayer

12. Mai 1944.

An Dr.  
en und  
e Kor-  
R.  
egen  
DA.  
tler!

Sehr verehrter Herr Professor,

gestern, Donnerstag den 11. Mai bin ich in Hannover gewesen, um die Hahnsche Verlagsbuchhandlung aufzusuchen. Ich fand sie gottseidank schnell (die jetzt geltende Adresse ist Eichstraße 24-26) und hatte das gar nicht selbstverständliche Glück, den Leiter, Hauptmann Rusack, anzutreffen.

Hahn ist jetzt nach seinem 3. Totalschaden dabei, sich wieder einzurichten und seine Verluste einigermaßen zu ersetzen. Ich fand Herrn Rusack so bereit, den Verlag der Lex Salica zu übernehmen, daß ich unsere Verhandlungen mit Böhlau über eine eventuelle Übernahme der Verlegerschaft nicht erwähnen wollte, denn da Hahn die gesamte Legesreihe hat wäre das ja doch nur im ausgesprochenen Weigerunsfalle in Frage gekommen und wäre auch eine nicht besonders wünschenswerte Durchbrechung der Ordnung. Hauptmann Rusack wird Ihnen also in den nächsten Tagen den Antrag auf Papier für die Lex Salica zugehen lassen, damit Sie ihn mit Ihrer Unterstützung an Dr. Erkmann weiterleiten. Voraussichtliche Seitenzahl (wohl ca. 500) und Auflagehöhe wird er freilassen, damit Sie es nach Ihren Dafürhalten einsetzen können. Damit dass die Lex Salica bei Böhlau gedruckt wird, ist Hahn völlig einverstanden; er wird sich mit Böhlau in Verbindung setzen.

Nach der Besprechung wurde mir das Trümmerfeld des alten Hannover und die noch stehende Fassade des alten Verlagshauses gezeigt. Hannover ist selbst für Berliner Begriffe furchtbar zerstört. Hahn hat einen Teil seiner Bestände auf ein Dorf in die Nähe Hannovers gebracht, anderes liegt noch in dem schwer beschädigten Lagerhaus in Hannover. Der Verlag ist jetzt dabei, die Verluste, die er hier und in seinem Leipziger Versandhaus erfahren hat festzustellen. Wir haben besprochen, daß er sie uns sogleich mitteilen wird und eine Liste dessen aufstellen wird, was in erste Linie ersetzt werden muß. Für Hahn handelt es sich darum, daß neben einer großzügigen Paierbewil-

Schrei-  
nden  
Abzüge  
zur Be-  
on Z  
mesge-  
sonst  
Ihnen  
eden-  
t, be-